

## Hintergrund

Menschen mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung oder einer Störung der Emotionsregulation gehören zu einer Gruppe von Patient\*innen und Klient\*innen, die besonders häufig in der psychosozialen und psychiatrischen Versorgung auftreten. Sie weisen schwere Symptome wie instabile zwischenmenschliche Beziehungsmuster, emotionale Instabilität, Störungen der Impulskontrolle und selbstverletzendes Verhalten auf. Aufgrund der Schwere der Erkrankungen weisen sie komplexe Behandlungs- und Unterstützungsbedarfe auf.

## Inhalt

STEPPS (Systems Training for Emotional Predictability and Problem Solving) ist ein strukturiertes Trainingsprogramm für Menschen mit Borderline-Persönlichkeitsstörung und ein wirksames Angebot für alle, die an einer Störung der Emotionsregulation leiden. Ziel ist, betroffene Menschen zu befähigen, mit professionellen Helfer\*innen, mit Angehörigen und Freunden klarer über ihre Erkrankung und die notwendigen Schritte zur Bewältigung zu kommunizieren. In konkreten Schritten erlernen die Teilnehmer\*innen Fertigkeiten für einen angemesseneren Umgang mit ihren Emotionen und zur Steuerung ihres Verhaltens.

## Für wen?

Die zertifizierte Fortbildung zum bzw. zur STEPPS-Trainer\*in richtet sich an alle Fachkräfte des Sozial- und Gesundheitswesens, die in der Behandlung oder Unterstützung von Betroffenen mit einer Borderline-Persönlichkeitsstörung aktiv sind.



Landesverband  
Sozialpsychiatrie  
Mecklenburg-Vorpommern e. V.

# STEPPS: Das Trainingsprogramm bei Borderline

Emotionale Krisen bewältigen

Probleme lösen

Alltag gestalten

Beziehungen aufbauen

DACHVERBAND  
STEPPS e.V.



## Kontakt

Landesverband Sozialpsychiatrie  
Mecklenburg-Vorpommern e.V.  
Carl-Hopp-Straße 19a  
18069 Rostock

## Telefon

0381 87394 23 0

## E-Mail und Internetseite

lv@sozialpsychiatrie-mv.de  
www.sozialpsychiatrie-mv.de

## Fortbildung 2025

Theorie zur Borderline-Persönlichkeitsstörung · Grundlagen zum Behandlungsprogramm STEPPS · Haltung und Fähigkeiten der STEPPS-Trainer\*innen · Voraussetzungen für das Setting und das STEPPS-Programm · Vorstellung der ersten Trainingseinheiten mit Übungen und Rollenspielen · Vorstellung des STEPPS-Manuals · Demonstrationen und praktische Übungen sowie Rollenspiele · Planung und Begleitung von konkreten Praxisprojekten durch erfahrene STEPPS-Trainer\*innen



## STEPPS: Das Trainingsprogramm Das Manual

Nancee Blum, N.F. Bartels, Don St. John, Bruce Pfohl

*Emotionale Krisen bewältigen, Probleme lösen, Alltag gestalten, Beziehungen aufbauen, Arbeitsbuch, Psychiatrie Verlag.*

Alle Teilnehmenden der Fortbildung erhalten das Manual zum Trainingsprogramm STEPPS sowie zusätzliche Trainingsmaterialien und Arbeitshilfen für die Praxis. Die Kosten sind im Teilnahmepreis enthalten.

Weitere Informationen zum Manual, zum Trainingsprogramm und zur zertifizierten STEPPS-Trainer\*innenausbildung finden Sie hier:

[www.dachverband-stepps.de](http://www.dachverband-stepps.de)

## Format und Termine

Die Ausbildung ist unterteilt in zwei Unterrichtsblöcke (STEPPS I und STEPPS II) von je zwei Tagen und ein eintägiges Kolloquium. Voraussetzung für die Teilnahme am Kolloquium ist das vorherige Absolvieren der Theorieteile STEPPS I. und II.

**Ausbildungskurs** findet am **15.09.2025** und **16.09.2025** (STEPPS I) sowie am **17.11.2025** und **18.11.2025** (STEPPS II) in Rostock statt.

Den genauen Veranstaltungsort erfahren Sie nach Ihrer Anmeldung oder auf Nachfragen.

## Anmeldung und Gebühren

Interessierte können sich bis zum **05.09.2025** an der oben genannten Kontaktadresse per E-Mail bei Frau **Kathrin Boegner** zur Fortbildung anmelden.

Für Mitglieder des Landesverbandes Sozialpsychiatrie Mecklenburg-Vorpommern e.V. beträgt die Teilnahmegebühr **800 Euro** und für externe Träger und Einrichtungen **950 Euro**.

Bis zum 05.09.2025 können Sie von der Fortbildung kostenfrei zurücktreten. Danach werden bei Rücktritt 50 % der Fortbildungsgebühr fällig. Die anfallenden Gebühren sind unter Angabe des vollständigen Namens und der Fortbildung auf folgendes Konto zu entrichten:

**Bank:**  
Ostseesparkasse Rostock

**IBAN:**  
DE26 1305 0000 0455 0020 53

**BIC:**  
NOLADE21ROS

## Über die Referent\*innen

Dr. Ewald Rahn ist Arzt und Psychotherapeut sowie Autor mehrerer Bücher zum Thema "Borderline". Zur Unterstützung von Betroffenen, ihren Angehörigen und professionellen Unterstützenden setzt er sich für die Verbreitung des Gruppentrainingsprogrammes STEPPS in Deutschland ein.

Dr. Christiane Tilly ist Ergotherapeutin, Diplom-Erziehungswissenschaftlerin und STEPPS-Lehrtrainerin. Sie ist Expertin für Borderline — auch aus eigener Erfahrung — und in einer allgemeinspsychiatrischen Klinik tätig.